

Anlage 3

Projekt:

Neubau 2 Doppelhaushälften mit Außenstellplätzen und einer Garage.

Eschborn, Berliner Str.41.

Baubeschreibung vom 25.02.2021

ERDARBEITEN

Aushub der Baugrube und Fundamente, Verfüllen der Arbeitsräume mit seitlich gelagertem Material. Abfuhr des Erdaushubes inklusive Kippgebühr soweit erforderlich.

HAUSANSCHLÜSSE

Die Anschlüsse an die öffentlichen Versorgungsnetze für Wasser und Strom sowie die Anschlüsse an den Kanal sind im Kaufpreis enthalten.

Die baulichen Voraussetzungen für die Medienversorgung mit Telefon und Fernsehen werden geschaffen.

Die Kabel für die Medienversorgung werden von der Grundstücksgrenze in den Hausanschlussraum verlegt. Eine Glasfaser Leitung der Deutschen Telekom wird gelegt.

Die Nutzer-Anschlüsse für Telefon und Kabelfernsehen sind vom Käufer selbst zu beantragen, die Anschlussgebühren sind nicht im Kaufpreis enthalten, ebenso wenig etwa erforderliche technische Einrichtungen, wie z. B. Satellitenanlage, etc..

BAUSTELLENEINRICHTUNG

Baustelleneinrichtung mit allen erforderlichen Geräten, Gerüsten, etc. sowie Vorhalten während der gesamten Bauzeit.

BETON-UND STAHLBETON

Stahlbetonbodenplatte aus wasserundurchlässigem Beton sowie Decken und gegebenenfalls notwendige Aussteifungsstützen aus Beton/Stahlbeton nach den jeweiligen statischen Erfordernissen. Kelleraußenwände werden in wasserundurchlässigem Beton erstellt.

MAURERARBEITEN

Die Wohnungstrennwände werden nach statischen

und schallschutztechnischen Erfordernissen in Kalksandsteinen errichtet. Nichttragende Innenwände im Erd-, Ober- und Dachgeschoss bestehen aus Vollgipsplatten d= 10 cm stark oder Gipskartonständerwänden d = 12,5 cm stark, Oberfläche Qualitätsstufe Q2. Falls es konstruktiv notwendig ist, können die Wandstärken auch bis zu 20 cm betragen. Tragende Innenwände im Erd-, Ober- und Dachgeschoss nach statischen Erfordernissen in Kalksandstein. Zimmerdecken bestehen aus Stahlbeton. Außenwände bestehen aus Porenbetonstein (Ytong). Die Außenwände werden geklebt, die Innenwände gemauert oder geklebt.

AUSSENPUTZ

Grundputz:

Alle Außenwände werden mit Steinwolle und Mineralputz versehen.

Oberputz:

Mineralischer Edelputz Korngröße ca. 2-3 mm. An allen Ecken und Kanten werden Eckschutzschienen eingebaut. Die farbliche Gestaltung der Außenfassade obliegt alleine dem Bauträger. Farbgestaltungen im Expose/ Prospekt des Vertriebspartners sind nur beispielhaft und nicht geschuldet.

Sockelputz:

Die sichtbaren Sockelflächen werden mit Zementmörtel glatt gespachtelt und farbig angelegt, Farbfestlegung obliegt dem Bauträger.

DACH

Grundierung der Betonschicht, Bitumen-Schweißbahnen verlegt. Gefälle Dämmung angebracht, anschließend KSA Schweißbahnen gelegt und Beschichtung angebracht.

Materialhersteller: Firma Bauder.

Die Dachrinnen und Fallrohre für die Ableitung des Regenwassers bestehen aus Titanzink.

Die Regenrinnen, Entwässerungs-u. Fallleitungen, die auf Zeichnungen, Ansichten oder Perspektiven nicht eingezeichnet sind, werden aufgrund der Werkplanung ausgeführt.

Dachentwässerung nach DIN wird eingebaut.